

SG Hoppstädten-Weiersbach beherrscht die AH Ü-50 Südwestmeisterschaft

AH Ü-50 Südwestmeisterschaft 2010

Am Samstag, den 21. August fand auf dem Vereinsgelände des VfR Baumholder die AH Ü-50-Meisterschaft des Südwestdeutschen Fußballverband statt. Nachdem kurzfristig die Mannschaften aus Hettenrodt und Hettenleidelheim ihre Teilnahme an der Meisterschaft abgesagt hatten, wurde das Turnier in zwei Gruppen mit je drei Mannschaften ausgetragen.

In der Gruppe 1 traten die TSG Wolfstein, Gastgeber VfR Baumholder und die SpVgg Oberhausen/Babelroth aufeinander. Die Gruppe 2 bildeten die Teams aus Hoppstädten-Weiersbach, Disibodenberg und Annweiler. Ü-50-Südwestmeister wurde die SG Hoppstädten-Weiersbach, die im Finale mit 3:0 über die TSG Wolfstein triumphierte.

Die Oldies aus Hoppstädten-Weiersbach beherrschten diese Meisterschaft. Schon in den Gruppenspielen zeigten die Oldies von der Nahe ihre Klasse. 4:0 setzen sie sich gegen die SG Disibodenberg durch und auch gegen den VfB Annweiler wurde mit 2:1 gewonnen. Als Tabellenerster zogen die Oldies der Spielgemeinschaft in das Halbfinale ein. Die SG Disibodenberg, die den VfB Annweiler mit 4:0 besiegte qualifizierte sich ebenfalls für die Runde der letzten Vier.

In der Gruppe 1 setzten sich die TSG Wolfstein und Gastgeber VfR Baumholder durch. Die SpVgg Oberhausen/Babelroth landete nach zwei Niederlagen auf dem letzten Platz.

Im Halbfinale dominierten die spielstarken Hoppstädten-Weiersbacher den VfR Baumholder mit 3:0. Das zweite Halbfinale wurde von der TSG Wolfstein mit 2:0 über die SG Disibodenberg gewonnen. Das kleine Finale, das im Achtmeterschießen entschieden wurde, konnte der VfR Baumholder gegen die SG Disibodenberg mit 6:5 für sich entscheiden.

Im Finale zeigten die Old Boys der SG Hoppstädten-Weiersbach mit 3:0 gegen die TSG Wolfstein dann noch einmal eine Klasseleistung. Nie gerieten die Gelb-Schwarzen von der Nahe in Gefahr das Spiel zu verlieren, gegen ihre spielerische Klasse und taktische Disziplin waren die Oldies aus Wolfstein auf verlorenen Posten. Am Ende hatte das mit Abstand beste Team diese Meisterschaft verdient gewonnen.

Nach dem Finalspiel nahm das siegreiche Team den Pokal und die Urkunde aus den Händen von SWFV-Vizepräsident Jörgen Veth und Vorstandsmitglied Peter Schakewitsch entgegen. Einer der ersten Gratulanten war der 1. Vizepräsident des Südwestdeutschen Fußballverbandes, Hartmut Emrich, der an diesem Turnier bei der TSG Wolfstein als Spieler teilgenommen hatte.

AH 1950
Südwestmeisterschaft 2010

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Gruppe 1

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

VfR Baumholder - SpVgg
Oberhausen/Babelroth

2:1

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

TSG Wolfstein - SpVgg
Oberhausen/Babelroth

5:1

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

VfR Baumholder - TSG
Wolfstein

0:0

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1. TSG Wolfstein

2
1
1
0
5:1
4

Â 2. VfR Baumholder

2
1
1
0
2:1
4

Â 3. SpVgg Oberhausen/Babelroth

2
0
0
2
2:7
0

Gruppe 2:

Â
Â
Â
Â
Â
Â

SG Disibodenberg - SG
Hoppstädten-Weiersbach

0:4
Â
Â
Â
Â
Â

VfB Annweiler - SG
Hoppstädten-Weiersbach

1:2
Â
Â
Â
Â
Â

SG Disibodenberg - VfB
Annweiler

4:0
Â
Â
Â

Â
Â

Tabelle

Sp.
G.
U.
V.
Tore:
Pkte.:

Â 1. SG HoppstÄdten-Weiersbach

2
2
0
0
6:1
6

Â 2. SG Disibodenberg

2
1
0
1
4:4
3

Â 3. VfB Annweiler

2
0
0
2
1:6
0

Halbfinale:

Â
Â
Â
Â
Â
Â

TSG Wolfstein - SG

Disibodenberg

2:0
Â
Â
Â
Â
Â

VfR Baumholder - SG

HoppstÄdten-Weiersbach

0:3
Â
Â
Â

Â
Â

Achtmeterschießen um Platz 3:

Â
Â
Â
Â
Â
Â

VfR Baumholder - SG
Disibodenberg

6:5

Â
Â
Â
Â
Â

Endspiel:

Â
Â
Â
Â
Â
Â

SG Hoppstädten-Weiersbach -
TSG Wolfstein

3:0

Â
Â
Â
Â
Â